



## Partner der Jugend 2024

(Auszug von bjr.de)

Eine gebührende Würdigung ist wesentlicher Bestandteil unserer Gesellschaft, unseres Selbstverständnisses von ehrenamtlicher Jugendarbeit und der Unternehmenskultur des BJR. Denn Jugendarbeit lebt in besonderer Weise vom Engagement ihrer hauptberuflichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen und von der Unterstützung durch Personen und Organisationen, die nicht aus der Jugendarbeit kommen und sich dennoch in besonderem Maße für ihre Belange einsetzen.

Der BJR möchte mit der Auszeichnung „Partner der Jugend in Bayern – Förderer der Jugendarbeit“ den Personen, Institutionen, Organisationen und Unternehmen, die sich vorbildhaft und in herausragender Weise um die Kinder- und Jugendarbeit in Bayern verdient gemacht haben, seinen Dank aussprechen.

Gleichzeitig soll die Auszeichnung auch eine Form gesellschaftlicher Anerkennung zum Ausdruck bringen: Die Kinder- und Jugendarbeit ist ein zentraler Bildungs- und Freizeitsektor unserer Gesellschaft. Trotz staatlicher Förderung und dem großen ehrenamtlichen Engagement vieler junger Menschen ist Jugendarbeit auf die breite, ideelle und materielle Unterstützung und Anerkennung der Gesellschaft angewiesen. Kinder- und Jugendarbeit braucht Förderer, um den vielen Herausforderungen, die an die außerschulische Jugendbildung gestellt werden, gerecht werden zu können.

### KRITERIEN

Empfänger der Auszeichnung können sowohl **juristische als auch natürliche Personen außerhalb der Jugendarbeit** sein. Ausgezeichnet werden können alle Personen, Institutionen, Organisationen oder Wirtschaftsunternehmen, die sich vorbildhaft und in herausragender Weise um die Kinder- und Jugendarbeit verdient gemacht haben, z.B. im Hinblick auf Freistellungspraxis, Partizipations- und Mitbestimmungsmöglichkeiten, Zurverfügungstellung von Mitteln, Räumen und Leistungen, Aktivitäten, Maßnahmen, Engagement, Vergünstigungen.

Herausragende Leistungen können sein: über das gesetzliche Mindestmaß hinausgehende Leistungen, die jeweiligen Ressourcen und Verhältnisse übersteigendes Engagement oder herausragender persönlicher Einsatz.

Wir ehren heute drei langjährige Einzelpersönlichkeiten, die zur Vollversammlung im Mai 2024 ausgeschieden sind.



## Gerhard Zettel

Jeder Erfolg beginnt mit einem Funken – einer Idee, einer Inspiration, oder einem Menschen, der an einen glaubt. Und wenn wir heute zusammenkommen, um den Preis „Partner der Jugend“ zu verleihen, feiern wir genau diesen Funken, der von einer herausragenden Persönlichkeit immer wieder entzündet wird: Gerhard Zettel.

In einer Welt, die sich ständig wandelt, stehen gerade junge Menschen vor großen Herausforderungen. Sie suchen Orientierung, Chancen und jemanden, der ihnen die Hand reicht, damit sie ihre eigenen Wege gehen können. Sie, lieber Herr Zettel, haben bewiesen, dass wirtschaftlicher Erfolg und gesellschaftliche Verantwortung Hand in Hand gehen können – und dass es sich lohnt, in die Zukunft zu investieren, indem man in die Jugend investiert.

Unter Ihrer Leitung hat die VR-Bank Oberfranken-Mitte nicht nur wirtschaftliche Stabilität bewiesen, sondern vor allem Menschlichkeit gezeigt. Mit Herzblut und strategischem Geschick haben Sie Programme initiiert, die jungen Menschen Perspektiven eröffnen: sei es durch die Förderung innovativer Bildungsprojekte, durch Workshops, die finanzielles Know-how in den Alltag von Jugendlichen bringen, oder durch die Schaffung von Praktikums- und Ausbildungsplätzen, die echte Türen öffnen. Bereits zum 25. Mal durften wir die finanzielle Unterstützung Ihrer Bank zu den Kinder-Kreativ-Tagen in diesem Jahr erfahren. Entstanden ist dieses Format aus der Idee, die sonst mit Veranstaltungen eher dünn bedachten Herbstferien bunter zu gestalten. Gerne erinnern wir uns auch an einmalige Events, wie „Ein Tag im Mittelalter“, „Skate the City“ oder „KULT-2000“, die allesamt ebenfalls nur mit Hilfe Ihres geldlichen und ideellen Beitrags umgesetzt und zu einem großen Erfolg werden konnten. Der Kreisjugendring Kulmbach darf sich auch für die Ausstattung mit diversen Hüpfburgen, die wir in unserem Verleih haben, bedanken. Von April 2006 bis zur Frühjahrsvollversammlung 2024 zeigten Sie uns Ihre Verbundenheit und Wertschätzung als Einzelpersonlichkeit des Kreisjugendrings Kulmbach.

Doch es ist nicht nur die Unterstützung mit Ressourcen, die Sie auszeichnet. Es ist Ihre persönliche Haltung. Sie haben immer wieder den Dialog gesucht, die Nähe zu den jungen Menschen, um zu verstehen, was sie bewegt, was sie brauchen und wie Sie helfen können. Dabei haben Sie nicht nur auf bewährte Konzepte gesetzt, sondern auch den Mut bewiesen, neue Ansätze zu wagen. Ihre Vision geht weit über kurzfristige Erfolge hinaus – Sie bauen mit an einer Gesellschaft, in der junge Menschen sich nicht nur gesehen fühlen, sondern die Chance haben, Großes zu erreichen.

Ihr Engagement zeigt, dass es eine Führungspersönlichkeit braucht, die nicht nur Zahlen im Blick hat, sondern die Menschen dahinter. Sie beweisen, dass eine Bank mehr sein kann als ein Ort für Finanzen – sie kann ein Ort sein, an dem Träume gefördert und Karrieren gestartet werden. Und dafür sagen wir heute: Danke.



Lieber Herr Zettel,

mit dieser Auszeichnung möchten wir nicht nur Ihre Leistungen würdigen, sondern auch unseren Respekt und unsere Anerkennung ausdrücken. Der Preis „Partner der Jugend“ ist mehr als eine Ehre – er ist ein Zeichen dafür, dass Ihr Einsatz weit über das Alltägliche hinausgeht und junge Menschen inspiriert, motiviert und stärkt.

Wir gratulieren Ihnen von Herzen und wünschen Ihnen weiterhin die Kraft, den Mut und die Begeisterung, die Sie zu einem so besonderen Partner der Jugend gemacht haben.

Vielen Dank!



## Harry Weiß

Es ist mir eine besondere Ehre, heute die Laudatio für eine Persönlichkeit zu halten, die nicht nur mit Weitsicht und Engagement ein wirtschaftliches Unternehmen lenkt, sondern sich in bemerkenswerter Weise für die Belange der jungen Generation einsetzt. Mit der Verleihung des Preises „Partner der Jugend“ würdigen wir jemanden, der sich mit Herz, Verstand und Überzeugung für die Zukunft unserer Gesellschaft stark macht.

In einer Zeit, in der Jugendliche oft mit Unsicherheiten in Bezug auf Ausbildung, Karrierechancen und persönliche Entwicklung konfrontiert sind, braucht es verlässliche Partner, die Brücken bauen – zwischen Theorie und Praxis, zwischen Schule und Arbeitswelt, zwischen Träumen und realen Perspektiven. Harry Weiß hat genau dies zu seiner Mission gemacht.

Unter Ihrer Führung, lieber Harry Weiß, hat die Sparkasse Kulmbach-Kronach weit mehr getan, als wirtschaftlich erfolgreich zu sein. Sie haben aktiv Verantwortung übernommen und Programme initiiert, die Jugendlichen Orientierung und Chancen bieten. Sei es durch Stipendien für besonders engagierte Schülerinnen und Schüler, gezielte Unterstützung von Schulprojekten oder durch die Schaffung von Praktikumsplätzen, die jungen Menschen den Weg in die Berufswelt ebnen – Ihr Einsatz ist vorbildlich. Dem Kreisjugendring Kulmbach waren Sie von Mai 2018 bis zur Frühjahrsvollversammlung 2024 als Einzelpersonlichkeit treu und unterstützten unsere Arbeit, wo und wie Sie nur konnten. An dieser Stelle sei hier insbesondere die inzwischen 30-jährige Partnerschaft für das Family Fun Festival, eines der größten Kinder- und Jugendfestivals Nordbayerns, genannt. Mit Hilfe Ihrer großzügigen finanziellen Ausstattung können wir Jahr für Jahr ein breit gefächertes Angebot unserer Verbände in Kombination mit externen Dienstleistern anbieten und eindrucksvoll beweisen, was die Jugendarbeit vor Ort leistet. Doch auch, wenn es an Ausstattung fehlt, fanden wir immer ein offenes Ohr bei Ihnen und der Sparkasse Kulmbach-Kronach. Hüpfburgen, Kletterfelsen für unseren Verleih und unter vielem anderen ein großer Satz Pavillons konnten dank Ihres Einsatzes angeschafft werden.

Dabei ist es nicht nur das finanzielle Engagement, das beeindruckt, sondern vor allem Ihre persönliche Haltung. Sie haben gezeigt, dass es Ihnen ein echtes Anliegen ist, Jugendlichen Mut zu machen und sie bei der Entfaltung ihres Potenzials zu unterstützen. Immer wieder haben Sie den Dialog mit jungen Menschen gesucht, sie ermutigt, ihre Fragen und Ideen einzubringen, und sich dafür eingesetzt, dass ihre Stimmen gehört werden. Mit Ihrer Authentizität und Nahbarkeit sind Sie ein Vorbild dafür, wie Führungspersönlichkeiten auch in sozialen Belangen vorgehen können.

Die Werte, die Sie vertreten, sind die gleichen, die auch unsere Jugend so dringend braucht: Vertrauen, Verantwortung und der Glaube an die Kraft der Gemeinschaft. Indem Sie diese Werte leben und in die Tat umsetzen, haben Sie einen nachhaltigen Beitrag dazu geleistet, dass junge Menschen nicht nur träumen, sondern ihre Träume auch verwirklichen können.



Lieber Harry Weiß,  
heute sagen wir „Danke“ – für Ihre Vision, für Ihr Engagement und für Ihren Mut, auch über die Grenzen des wirtschaftlichen Handelns hinauszublicken. Der Preis „Partner der Jugend“ ist eine verdiente Anerkennung für Ihre Verdienste, und ich bin sicher, dass Sie eine inspirierende Kraft für viele junge Menschen sind.

Im Namen aller Anwesenden gratuliere ich Ihnen herzlich zu dieser Auszeichnung und wünsche Ihnen reichlich Gesundheit und weiterhin viel Schaffenskraft.

Vielen Dank!



## Bernd Müller

Heute ist ein besonderer Tag, an dem wir eine Persönlichkeit würdigen dürfen, die sich mit Leidenschaft, Engagement und Herzblut für die Jugend stark macht. Der Preis „Partner der Jugend“ wird an Menschen verliehen, die einen entscheidenden Beitrag dazu leisten, jungen Menschen eine Stimme zu geben, sie zu fördern und ihre Anliegen in den Mittelpunkt unserer Gesellschaft zu rücken. Und wenn es jemanden gibt, der dieser Beschreibung gerecht wird, dann ist es Herr Bernd Müller.

Als Geschäftsführer der Bayerischen Rundschau und später Spartengeschäftsführer der Mediengruppe Oberfranken Fachverlage hat Herr Müller in seinem Bereich, und auch darüber hinaus, stets dafür gesorgt, dass ein tiefes Verständnis für die Themen und Anliegen, die unsere Jugend bewegen, journalistisch aufbereitet wird. Ob es um den Klimawandel, soziale Gerechtigkeit, Bildung oder die kulturelle Vielfalt geht – Herr Müller hat es geschafft, diese Themen mit Empathie und Sachverstand aufzugreifen und in den öffentlichen Diskurs zu bringen. Von April 2008 bis zur Frühjahrsvollversammlung begleitete Herr Bernd Müller den Kreisjugendring Kulmbach als Einzelpersonlichkeit und garantierte in dieser Zeit Medienpartnerschaften für Großveranstaltungen wie den Kinderfasching oder das Family Fun Festival. Durch diese Zusammenarbeit erhielten wir exklusive Beachtung in der Berichterstattung. So wurde unsere Arbeit der breiten Öffentlichkeit bekannt und erfuhr durchwegs positives Feedback. Solche Verbindungen sind für die Öffentlichkeitsarbeit eines Kreisjugendrings Gold wert.

Herr Müller hat dafür gesorgt, dass jungen Menschen Raum gegeben wurde, ihre Perspektiven zu schildern, und dass deren Gedanken ernst genommen werden. In einer Zeit, in der oft mehr über junge Menschen gesprochen wird als mit ihnen, ist das ein unschätzbare Beitrag.

Mit diesem Engagement hat Herr Müller maßgeblich dazu beigetragen und bewiesen, dass Journalismus mehr sein kann als reine Informationsvermittlung. Er hat durch sein Wirken gezeigt, dass Journalismus Brücken bauen kann – zwischen Generationen, zwischen unterschiedlichen Perspektiven und zwischen den Herausforderungen von heute und den Lösungen von morgen.

Lieber Bernd Müller,

Ihr Einsatz macht Sie zu einem echten Vorbild – für die Jugend, aber auch für uns alle. Mit Ihrer Arbeit geben Sie Hoffnung, Orientierung und Inspiration. Sie zeigen, dass die Stimme der Jugend nicht nur gehört, sondern auch ernst genommen wird.

Im Namen aller, die von Ihrem Engagement profitieren, möchte ich Ihnen von Herzen danken. Der Preis „Partner der Jugend“ ist ein Symbol für unsere Wertschätzung, unsere Anerkennung und unsere Dankbarkeit. Möge er Sie, auch jetzt im Ruhestand weiterhin darin bestärken, junge Menschen zu inspirieren und eine bessere Zukunft mitzugestalten.

Vielen Dank und herzlichen Glückwunsch zu dieser verdienten Auszeichnung!